Kreisliga Herren Gruppe 1

SC Barienrode III : SV Teutonia Sorsum IV
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

3:9-Niederlage für den SV Teutonia Sorsum IV beim SC Barienrode III

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 1 traf die Mannschaft des SC Barienrode III am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Teutonia Sorsum IV. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Harald Huber. Garant für diesen Heimspielsieg waren Kairies und Huber, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der SV Teutonia Sorsum IV dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kairies / Deike überzeugten im Match gegen Bodenburg / Stoll, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Es dauerte eine Weile, bis Huber / Bang ihr 3:2 gegen Bartlakowski / Schwarze unter Dach und Fach hatten. Meise / Jennert waren in der Partie gegen Hollemann / Salland nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. 11:8, 11: 5, 7:11, 12:14, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Dominik Kairies und Jan Schwarze die Klingen kreuzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kairies mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Julian Bartlakowski wurden Daniel Deike hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Harald Huber wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen Ernst Stoll durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Wenig Gegenwehr leistete hingegen Heinz Meise bei seinem 0:3 gegen Hans Walter Bodenburg, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim anschließenden 11:9, 11:8, 11:9 gegen Martin Salland fand Bernd Jennert indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ralf Bang gegen Stefan Hollemann hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Das Einzel zwischen Dominik Kairies und Julian Bartlakowski endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Daniel Deike überzeugte im Match gegen Jan Schwarze, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Harald Huber gewann sein Spiel gegen Hans Walter Bodenburg überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:9, 11:9, 11:9. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2023 (23:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für den SC Barienrode III am 03.03.2023 gegen den SV Egenstedt möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 26.02.2023 gegen den TuS Hoheneggelsen II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SC Barienrode III
Doppel: Kairies / Deike 1:0, Huber / Bang 1:0, Meise / Jennert 1:0
Einzel: D. Kairies 2:0, D. Deike 1:1, H. Huber 2:0, H. Meise 0:1, B. Jennert 1:0, R. Bang 0:1
SV Teutonia Sorsum IV
Doppel: Bartlakowski / Schwarze 0:1, Bodenburg / Stoll 0:1, Hollemann / Salland 0:1
Einzel: J. Bartlakowski 1:1, J. Schwarze 0:2, H. Bodenburg 1:1, E. Stoll 0:1, S. Hollemann 1:0, M. Salland 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2023 (23:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").